EVO / DEW21

Heike Heim plant den Wechsel

[07.03.2017] Die EVO-Vorstandsvorsitzende Heike Heim will im Sommer zur Dortmunder Energie- und Wasserversorgung DEW21 wechseln.

Der Aufsichtsrat der Dortmunder Energie- und Wasserversorgung DEW21 will die Vorstandsvorsitzende der Energieversorgung Offenbach Heike Heim am kommenden Donnerstag (9. März 2017) zur Vorsitzenden der Geschäftsführung berufen, der Wechsel ist zum 1. Juli 2017 vorgesehen. Das teilte der Vorsitzende des Aufsichtsrats der Energieversorgung Offenbach (EVO) Georg Müller am vergangenen Freitag mit. Bis dahin werde Heike Heim gemeinsam mit dem EVO-Technikvorstand Günther Weiß dass Offenbacher Unternehmen weiter führen.

Müller bedauert die Entscheidung von Heike Heim: „Unter ihrer Führung hat sich die Energieversorgung Offenbach in den letzten Jahren zu einem starken und innovativen Energieunternehmen im Rhein-Main-Gebiet weiterentwickelt. Damit hat sie sich natürlich auch für neue Aufgaben qualifiziert.“ Auch in Zukunft werde die EVO ihre strategische Ausrichtung auf den ökologischen Umbau der Energieversorgung fortsetzen.

Seit Anfang 2013 ist die 46 Jahre alte Wirtschaftsingenieurin Vorstandsvorsitzende der Energieversorgung Offenbach. Sie zeichnete unter anderem verantwortlich für die Bereiche Vertrieb und Handel, kaufmännische Angelegenheiten, Personalwesen und Recht. Heike Heim sagt: „Die Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen. Die EVO wird ihre Erfolgsgeschichte weiter schreiben und ihre gute Marktposition in Verbindung mit ihrer ausgeprägten Kundenorientierung in der Region festigen.“

(me)

Stichwörter: Unternehmen, DEW21, evo, Heike Heim, Personalie